



Medienmitteilung

Eine Kunstinstallation zum Sitzen und Hören: von Simon Libsig und Alex Schaufelbühl

Zum 125-Jahr-Jubiläum des Reussparks haben der Künstler Alex Schaufelbühl und der Autor Simon Libsig eine gemeinsame Kunstinstallation erschaffen, die zum Verweilen in der Parkanlage des Reussparks einlädt. An fünf Standorten auf dem Areal sind vier Meter lange Sitzbänke der besonderen Art aufgestellt bestückt mit alten Radios, auf welchen Geschichten abgespielt werden.

Auf holzigen Bänken hat Alex Schaufelbühl bequeme Sitzlehnen von alten Stühlen montiert. Diese Zeitzeugen - Erinnerungsstücke wie aus Grossmutter's Küche, aus dem nur sonntags genutzten Esszimmer der Tante oder aus dem Fundus der Pflegeinstitution - laden zum Sitzen ein. Auf alten Radios, welche vor den Bänken stehen, können Geschichten des Badener Autors Simon Libsig gehört werden.

Sitzgelegenheit zum Hören

Schaufelbühl betreibt seit über 20 Jahren ein Künstleratelier auf dem Areal des Reussparks. Er weiss, wie beliebt und begehrt sonnige Parkbänke im Reusspark sind. Entstanden ist eine zur Pflegeinstitution passende Kunstinstallation, die Schaufelbühl zusammen mit Simon Libsig realisiert hat. Die Aufforderung gilt: „Nimm Platz – ich verzell der gern e Gschicht“! Mit viel Sinnigkeit, Feingefühl und Schalk beschreibt Libsig Beobachtungen aus dem Alltag. In seinen fünf Stücken erzählt er verspielte Geschichten rund ums Leben, ums Älter werden, ums Erinnern und Vergessen. Beides zusammen, Bänke und Geschichte, bieten den Besuchenden ein kurzweiliges Innehalten.

An der Vernissage am 2. Mai werden die Bänke der Öffentlichkeit übergeben und können bis Ende September in „Besitz“ genommen werden. Simon Libsig, trägt seine Geschichten live vor, musikalisch untermalt vom Bassisten Claude Meier.

Öffentliche Vernissage mit Lesung

Donnerstag, 2. Mai 2019, 18 Uhr, Foyer Hauptgebäude

Lesung: Simon Libsig, Autor und Poet

Musik: Claude Meier, Bass

Im Anschluss Apéro

Weitere Informationen

Cynthia Luginbühl

Kulturbeauftragte

cynthia.luginbuehl@reusspark.ch

056 619 60 31